





## Liebe Kundinnen und Kunden,

die Takwa GmbH bietet Ihnen im Bereich Gesundheitswesen ein breites Produktspektrum mit dem Schwerpunkt *Qualitätssicherung und -management* an.

Wir begleiten Sie von der ersten ausführlichen Beratung, der Einführung und Schulung bis zur Pflege des Produktes. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die *Anpassbarkeit unserer Produkte*, so dass sich diese leicht in Ihre Arbeitsabläufe integrieren lassen.

Zudem sind wir überzeugt, dass ein Produkt im Gesundheitswesen über offene Strukturen verfügen muss, um mit anderen Softwareprodukten zu kommunizieren. Aufgrund dieser Philosophie bieten wir Ihnen eine *hohe Schnittstellenkompetenz* an.

Sollten Ihre Anforderungen nicht mit einem Standard-Produkt zu erfüllen sein, dann können Sie auf unsere *jahrelange Erfahrung im Projektgeschäft* zurückgreifen. Ebenso wie in allen Tätigkeitsbereichen der Takwa GmbH bildet innerhalb eines individuellen Software-Projektes unser Anspruch auf Offenheit und enge Zusammenarbeit mit Ihnen die Basis.

Eine Spezialität der Takwa GmbH ist die Umsetzung von *mobilen Datenerfassungslösungen* auf Basis des innovativen Takwa<sup>®</sup>-ePen-System.

Dipl.-Inf. Ingo Buchholz  
Geschäftsführer

## Systemüberblick

**Takwa®-Anästhesie** richtet sich an Fachabteilungen, die sich eine robuste und praktikable Lösung zur Erfassung der anästhesiologischen Prozesse wünschen. Takwa®-Anästhesie basiert auf dem **Takwa®-ePen-System**. Dieses Softwaresystem dient zur *automatisierten Erfassung von handschriftlich dokumentierten Protokollen* im medizinischen Umfeld.

Grundsätzlich können inhaltlich unterschiedlichste Formulare und Daten verwendet werden. Dabei bildet diese Softwarelösung den *Workflow* vom Beginn der Dokumentation bis zur Auswertung der erfassten Formulare ab.

Zusätzlich können Daten aus anderen Systemen importiert werden, wie z.B. dem Klinikinformations- oder dem Laborsystem. Die Datenqualität wird durch einen Validierungsprozess und eine frei konfigurierbare Plausibilitätskontrolle gefördert.

Die Datenerfassung erfolgt durch den **Takwa®-ePen**. Es handelt sich hierbei um einen „digitalen“ Kugelschreiber mit einer herkömmlichen Schreibmine. Eine Infrarotkamera liest das patentierte Punkteraster auf den Formularen.

Der Datenspeicher reicht für ca. 100 Formulare mit einer Akku-Kapazität von ca. 5 Stunden reiner Schreib- und mehreren Wochen Stand-By-Zeit. Die Wiederaufladung erfolgt in einer USB-PC-Dockingstation in 10 bis 20 Minuten. Die Übertragung der Stiftdaten erfolgt über eine USB-Dockingstation an die Takwa®-ePen-Client-Software oder über einen Bluetooth-Adapter.

Die Daten werden während des Schreibens digitalisiert, daher ist es in vielen Anwendungsfällen nicht mehr nötig, dass ein Formular mit einem Durchschlag verwendet wird, wie es bei Scanner-Lösungen der Fall ist.

Das System kann ebenfalls in einzelnen Teilbereichen der Anästhesie eingesetzt werden. Sollte Ihr Haus über ein rein elektronisches System im OP-Saal verfügen, so kann **Takwa®-Anästhesie** Ihnen helfen, die mobilen Bereiche, wie die Prämedikation oder die Katheterprotokollierung, zu digitalisieren.

Die im Takwa®-ePen-Client freigegebenen Protokolle werden im Takwa®-ePen-FormServer sicher archiviert und stehen für diverse Auswertungsprozesse zur Verfügung. Mit wenigen Klicks können Sie über einen Browser auf die *archivierten Protokolle* zugreifen und diese z.B. als PDF exportieren. Dieser Prozess kann automatisiert werden, in dem das archivierte Protokoll als PDF dem Klinikinformationssystem übergeben wird.



## Ausgewählte Merkmale von Takwa®-Anästhesie

- geringerer Dokumentationsaufwand
- Erweiterbarkeit um beliebige Formulare (Schmerztherapie, Studien, etc.)
- geringe Investitionskosten
- kostengünstige Standardformulare für die Anästhesiedokumentation
- Verfügbarkeit der erfassten Formulare am PC-Arbeitsplatz, z.B. für Frühbesprechungen
- einfachere Kommunikation, durch den direkten Zugriff auf die Protokolle, anstelle aufwendiger Telefonate (Teambesprechung, Übergabe, etc.)
- Patientenidentifikation mit einer Reihe von vorgefertigten KIS-Schnittstellen (HL7, SAP®-BAPI, AGFA® ORBIS und weitere)
- Daten können mit dem ePen und mit der ePen-Software erfasst werden
- Verzicht auf Durchschläge
- Erzeugung des DGAI-Kerndatensatzes für die Anästhesie
- geringer Schulungs- und Einführungsaufwand
- wesentlich bessere Schrifterkennung als bei vergleichbaren Technologien
- Möglichkeit der Übertragung von Informationen an das KIS
- Archivierung der Anästhesiedokumentation
- integrierte und vereinfachte QUIPS-Dokumentation
- ausgereiftes Rechte- und Rollensystem für den Zugriff auf archivierte Formulare

## Ergänzungsprodukt Takwa®-Intensiv

**Takwa®-Intensiv** richtet sich an Kliniken, die auf Ihren Intensiv- und IMC-Stationen den „Kurven“-Workflow verbessern möchten, ohne eine PDMS-Lösung anzuschaffen. Das Modul unterstützt die verantwortlichen Ärzte bei der Erstellung der Intensivkurven, bei der Kodierung der Diagnosen und Berechnung der Scores (TISS, SAPS, GCS, APACHE, ...).

Medikamente und Pflegemaßnahmen übernehmen Sie einfach aus den für Ihre Station angelegten Stammdaten. Patienten-, Diagnose- und Labordaten werden über standardisierte Schnittstellen übernommen, um zeitraubende Doppelerfassungen zu vermeiden. Alle erfassten Daten stehen für statistische Auswertungen zur Verfügung.

**Takwa®-Intensiv** erspart Ihnen wertvolle Zeit bei der täglichen Routine-Dokumentation!

### Vorteile auf einen Blick

- erleichtert die Erstellung der Intensiv-Tageskurve
- sichere papierbasierte Dokumentation
- Kurven-Darstellung 1:1 (WYSIWYG)
- individuelle Gestaltung der Kurve möglich
- verbesserte Kodierung
- es ist eine Steigerung der Erfassungsqualität durch einen Plausibilitätsprozess (Stammdaten, Skripte) und Korrekturmodus möglich
- Reduktion und Vereinfachung des Workflows durch Import vorhandener Daten (automatisierte Patientenübernahme, Labordaten) und Übergabe an andere Applikationen (KIS, Abrechnung)
- zentraler Datenspeicher
- Auswertungs- & Statistikmodul und Reportgenerator sind inklusive
- geringer Schulungsaufwand – kein PDMS!
- niedrige Kosten für Anschaffung und Betrieb
- modularer und erweiterbarer Aufbau

---

## Allgemeine Vorteile des Takwa<sup>®</sup>-ePen-System

- Dokumentation vor Ort geschieht in bekannter und bewährter Weise handschriftlich
- geringer Aufwand für Systemschulung
- ein Papierformular ist rechtssicher, reproduzierbar, kostengünstig, technisch fehlertolerant und einfach auszufüllen
- erhebliche Zeitersparnis gegenüber anderen Erfassungstechniken
- die Erkennungsquote beträgt über 80%, bei Ankreuzfeldern fast 100%
- es ist eine Steigerung der Erfassungsqualität durch Plausibilitätsprozess (Stammdaten, Skripte) und Korrekturmodus möglich
- Reduktion und Vereinfachung des Workflows durch den Import vorhandener Daten (automatisierte Patientenübernahme) und Übergabe an andere Applikationen (KIS, Abrechnung)
- zentraler Datenspeicher
- Auswertungs- & Statistikmodul und Reportgenerator sind inklusive
- umfangreiches Rechte- & Rollensystem
- unterschiedlichste Formulare können verwendet werden
- einheitliche, frei konfigurierbare Suche über unterschiedlichste Formulare

**Takwa<sup>®</sup>-Anästhesie und Takwa<sup>®</sup>-Intensiv**

**Solutions for the present.**

**Preparation for the future.**



## **Takwa GmbH**

Friedrich-List-Str. 36  
99096 Erfurt

Telefon: +49 (0) 361 65 34 096  
Telefax: +49 (0) 361 65 34 097

E-Mail: [info@takwa.de.de](mailto:info@takwa.de.de)  
Internet: [www.takwa.de](http://www.takwa.de)

## **Vertriebspartner in Österreich**

Digma GmbH  
Industriezeile 36b  
4020 Linz

Telefon: 0732 33 55 77  
Telefax: 0732 33 55 44

E-Mail: [info@digma.at](mailto:info@digma.at)  
Internet: [www.digma.at](http://www.digma.at)

IT-Solutions  
**digma**

